X-pand into the Future

e u r e x *rundschreiben 013/13*

Datum: 21. Januar 2013
Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Eurex Zürich sowie Vendoren
Autorisiert von: Jürg Spillmann

Sky Deutschland AG: Kapitalerhöhung

Kontakt: Derivatives Trading Operations, T +49-69-211-1 12 10

Zielgruppe:

Ü Front Office/Handel
Ü Middle + Backoffice
Ü Revision/Security Coordination

Anhänge:

Keine

Zusammenfassung:

Die Gesellschaft Sky Deutschland AG hat am 21. Januar 2013 die Details ihrer Kapitalerhöhung mit anteilmäßigen Bezugsrechten für Sky Deutschland AG-Aktionäre bekannt gegeben. Das Bezugsverhältnis beträgt 42:1, der Bezugspreis der neuen Aktien beläuft sich auf EUR 4,46.

Durch die Kapitalerhöhung wird eine Anpassung der Eurex-Optionen (SKY) und des Eurex-Aktien-Futures-Kontrakts (SKYF) auf Aktien der Sky Deutschland AG erforderlich.

Ex-Tag ist der **22. Januar 2013**.

Dieses Rundschreiben enthält eine Beschreibung des Anpassungsprozedere.

eurex

Eurex Deutschland
Börsenplatz 4
60313 Frankfurt/Main
Postanschrift:
60485 Frankfurt/Main
Deutschland

T +49-69-211-1 17 00
F +49-69-211-1 17 01
memberservices@
eurexchange.com
Internet:
www.eurexchange.com

Geschäftsführung:
Dr. Thomas Book, Michael Peters,
Andreas Preuß, Peter Reitz,
Jürg Spillmann

ARBN: 101 013 361

Sky Deutschland AG: Kapitalerhöhung

Maßnahme:
Kapitalerhöhung mit Bezugsrecht für die Aktionäre der Sky Deutschland AG

Bezugsverhältnis:
42:1, d. h. 42 alte Aktien der Sky Deutschland AG berechtigen zum Bezug von einer neuen Aktie der Sky Deutschland AG

Bezugspreis:
EUR 4,46

Letzter Cum-Tag:
21. Januar 2013

Ex-Tag:
22. Januar 2013

Beginn der Bezugsfrist:
22. Januar 2013

Einbezogene Produkte:
SKY, SKYF

Verweis auf zugrunde liegendes Regelwerk:
Kontraktspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland und der Eurex Zürich, Ziffern 1.6.7 (3) und 2.6.10.1 (3).

ISIN:
Die ISIN der Sky Deutschland AG-Aktie (DE000SKYD000) bleibt unverändert.

Prozedere

Ermittlung des Anpassungsfaktors (R-Faktor)

Der offizielle Schlussauktionspreis der Sky Deutschland AG-Aktie auf Xetra® am letzten Cum-Handelstag dient zur Ermittlung des R-Faktors.

Der R-Faktor wird mit acht Dezimalstellen ermittelt und berechnet sich wie folgt:

R = ((Anzahl Aktien alt / Anzahl Aktien neu) * (1 - (Ausgabepreis neue Aktien / Schlussauktionspreis)))
+ (Ausgabepreis neue Aktien / Schlussauktionspreis)

Optionen

1. Anpassung der Basispreise und Kontraktgrößen

Die bestehenden Basispreise werden mit dem R-Faktor multipliziert.

Die Kontraktgröße wird durch den R-Faktor dividiert.

Die Versionsnummer der bestehenden Serien erhöht sich um 1.

Die angepassten Basispreise und Kontraktgrößen werden unmittelbar nach Handelsschluss des letzten Cum-Handelstages über das Fenster **Market Supervision Messages** bekannt gegeben.

Neue Serien mit der Standardkontraktgröße 100 und der Versionsnummer 0 werden mit Wirkung zum Ex-Tag eingeführt.

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in OTC Flexible Options.

2. Ausübungen

Bei Ausübung einer angepassten Serie findet grundsätzlich ein Barausgleich für den nicht ganzzahligen Teil der neuen Kontraktgröße statt. Bei angepassten Serien ab der Version 2 kann es zu Abweichungen im Lieferprozess kommen. Im Report RPTTA111 (All Active/Inactive Series) sind die Teile der Kontraktgröße dargestellt, für welche bei der Ausübung einer angepassten Serie ein Barausgleich stattfindet.

Futures

1. Anpassung der Kontraktgröße und Variation Margin

Die Anpassung erfolgt mit demselben R-Faktor wie für die Optionen.

Zum Ausgleich der Berechnung der Variation Margin des darauf folgenden Börsentages werden die Settlement-Preise vom letzten Cum-Handelstag mit dem R-Faktor multipliziert.

Die neue Kontraktgröße errechnet sich wie folgt:

Kontraktgröße neu = Kontraktgröße alt / R-Faktor

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in OTC Flexible Futures.

2. Einführung eines neuen Kontrakts

Es wird ein neuer Kontrakt eingeführt auf Sky Deutschland AG-Aktien mit der Standardkontraktgröße 100 und dem neuen Kürzel SKYG.

Der genaue Einführungszeitpunkt wird in einem separaten Eurex-Rundschreiben bekannt gegeben.

Sobald der neue Kontrakt zum Handel zur Verfügung steht und keine Serien mit offenen Positionen im ursprünglichen Kontrakt auf Sky Deutschland AG-Aktien (SKYF) mehr vorhanden sind, wird der Handel in diesem Kontrakt ausgesetzt und eingestellt.

Ferner werden ab dem 22. Januar 2013 im ursprünglichen Kontrakt (SKYF) keine neuen Verfallmonate mehr eingeführt. Bestehende Verfallmonate ohne offene Positionen werden vom Handel ausgesetzt.

Falls für den ursprünglichen Kontrakt auf Sky Deutschland AG (SKYF) am letzten Cum-Handelstag nach Handelsschluss keine offenen Positionen bestehen, erfolgt keine Anpassung und keine Einführung eines neuen Kontrakts.

Bitte beachten Sie: Eine Anpassung erfolgt nur, wenn das Bezugsrecht einen positiven Wert hat.

21. Januar 2013